

VERORDNUNG ÜBER DIE GENEHMIGUNGSPFLICHT FÜR ANLAGEN IN ODER AN GEWÄSSERN DRITTER ORDNUNG IM REGIERUNGSBEZIRK SCHWABEN

vom 26. November 1999 (RABl Schw 1999 S. 145)

Vorbemerkung:

Nachstehend sind nur die auf den Landkreis Unterallgäu entfallenden *Gewässer dritter Ordnung* aufgelistet.

Auf Grund des Art. 59 Abs. 2 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 1994 (GVBl S. 822, BayRS 753-1-U), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Februar 1999 (GVBl S. 36), erlässt die Regierung von Schwaben folgende Verordnung:

§ 1

Die Errichtung oder wesentliche Änderung von Anlagen im Sinne des Art. 59 Abs. 1 BayWG an folgenden Gewässern dritter Ordnung bedarf der Genehmigung:

Lfd Nr.	Gewässer	Landkreise	Gewässerstrecke	
			kreisfreie	Anfangspunkt Endpunkt
36	Rohrachbach	Oberallgäu Unterallgäu	Einmündung des Sägemühlbaches im Markt Altusried	Mündung in die Iller im Markt Legau
53	Östliche Günz	Ostallgäu Unterallgäu	Einmündung des Tobelbaches im Markt Obergünzburg	Brücke der Staatsstraße 2013 im Markt Rettenbach
63	Hungerbach	Unterallgäu	Landkreisgrenze Ostallgäu gegen Unterallgäu, südöstlich der Gemeinde Wiedergeltingen	Mündung in die Gennach östlich der Gemeinde Amberg
64	Kammlach (Kammel)	Unterallgäu	Einmündung des Falkengrabens in der Gemeinde Kammlach	Brücke der Kreisstraße MN 8 bei Unterrieden in der Gemeinde Oberrieden
65	Lautrach	Unterallgäu	Landesgrenze gegen Baden-Württemberg im Markt Legau	Mündung in die Iller in der Gemeinde Lautrach

Lfd Nr.	Gewässer	Landkreise kreisfreie	Gewässerstrecke	
			Anfangspunkt	Endpunkt
66	Memminger Ach	Memmingen Unterallgäu Neu-Ulm	Einmündung des Kressen- baches in der Stadt Mem- mingen	Mündung in die Iller im Markt Kell- münz a.d. Iller
67	Mindel	Unterallgäu	Einmündung des Ascherba- ches in der Gemeinde Unteregg	Mündung des Mühlkanals ca. 500 m unter- halb der Salz- straßenmühle in der Ge- meinde Unter- egg
68	Neufnach	Unterallgäu Landkreis Augsburg	Auslauf aus dem Schnerz- hofener Wei- her in der Marktgemein- de Markt Wald	Mündung in die Schmutter im Markt Fischach
69	Scharlach	Unterallgäu Landkreis Augsburg	Südliche Ge- markungs- grenze des Gemeindeteils Traunried ge- gen den Ge- meindeteil Siebnach der Ge- meinde Ettringen	Mündung in die Wertach in der Stadt Schwabmün- chen
70	Schwelk	Unterallgäu	Einmündung des Kehlba- ches in der Marktgemein- de Markt Ret- tenbach	Mündung in die Westliche Günz in der Gemeinde Westerheim
71	Westernach	Unterallgäu	Einmündung des Auerba- ches in der Stadt Mindel- heim	Mündung in die Mindel in der Stadt Min- delheim
72	Westliche Günz	Unterallgäu	Einmündung des Rohweg- bächleins in der Gemeinde Böhen	Bahnlinie Ot- tobeuren- Memmingen im Markt Otto- beuren

Lfd Nr.	Gewässer	Landkreise kreisfreie	Gewässerstrecke	
			Anfangspunkt	Endpunkt
73	Wörthbach (Mühlbach)	Unterallgäu Ostallgäu	Zusammen- fluss des Frie- senrieder Ba- ches und des Röhrwanger Mühlbaches in der Gemeinde Eggenthal	Mündung in die Flossach in der Gemeinde Rammingen

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2000 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Genehmigungspflicht für Anlagen in oder an Gewässern dritter Ordnung im Regierungsbezirk Schwaben vom 9. November 1987 (RABl Schw 1987 S. 161) außer Kraft.